

Mit Lieb bin ich umfängen

Aus Hainhofers Lautenbüchern, 1603

Johann Steuerlein (1546-1613)

Sopran

1. Mit Lieb bin ich um-fan-gen, Herz-al-ler-lieb-ste mein; nach
2. Wie soll ich von dir las-sen, es kost mir meinen Leib, da-

Alt

1. Mit Lieb bin ich um-fan-gen, Herz-al-ler-lieb-ste mein; nach
2. Wie soll ich von dir las-sen, es kost mir mei-nen Leib, da-

Tenor

8

1. Mit Lieb bin ich um-fan-gen, Herzal-ler-lieb-ste mein; nach
2. Wie soll ich von dir las-sen, es kost mir meinen Leib, da-

Bass

1. Mit Lieb bin ich um-fan-gen, Herz-al-ler-lieb-ste mein; nach
2. Wie soll ich von dir las-sen, es kost mir meinen Leib, da-

dir steht mein Ver-lan-gen, könnt's o-der möcht's ge-sein. Könnt
zu zwingt mich ohn-ma-ßen, daß ich nit von dir scheid. Dir

dir steht mein Ver-lan-gen, könnt's o-der möcht's ge-sein. Könnt
zu zwingt mich ohn-ma-ßen, daß ich nit von dir scheid. Dir

8

dir steht mein Ver-lan-gen, könnt's o-der möcht's ge-sein. Könnt
zu zwingt mich ohn-ma-ßen, daß ich nit von dir scheid. Dir

dir steht mein Ver-lan-gen, könnt's o-der möcht's ge-sein. Könnt
zu zwingt mich ohn-ma-ßen, daß ich nit von dir scheid. Dir

ich dein Gunst er - wer - ben, käm ich aus gro - ßer Not, viel
hab' ich mich er - ge - ben in rech - ter Ste - tig - keit, die -

ich dein Gunst er - wer - ben, käm ich aus gro - ßer Not, viel
hab' ich mich er - ge - ben in rech - ter Ste - tig - keit, die -

8
ich dein Gunst er - wer - ben, käm ich aus gro - ßer Not, viel
hab' ich mich er - ge - ben in rech - ter Ste - tig - keit, die -

ich dein Gunst er - wer - ben, käm ich aus gro - ßer Not, viel
hab' ich mich er - ge - ben in rech - ter Ste - tig - keit, die -

lie - ber wollt ich ster - ben und wünscht mir selbst den Tod.
weil ich hab' das Le - ben, Herz - lieb, nit von mir scheid!

lie - ber wollt ich ster - ben und wünscht mir selbst den Tod.
weil ich hab' das Le - ben, Herz - lieb, nit von mir scheid!

8
lie - ber wollt ich ster - ben und wünscht mir selbst den Tod.
weil ich hab' das Le - ben, Herz - lieb, nit von mir scheid!

lie - ber wollt ich ster - ben und wünscht mir selbst den Tod.
weil ich hab' das Le - ben, Herz - lieb, nit von mir scheid!